

Douglas County Court
House in Omaha, erbaut
im Jahr 1912



Douglas County Court House (1912)

Dieses Gerichts- und Verwaltungsgebäude dürfte eines der wichtigsten Werke von John Latenser sein. Das Gebäude ist symmetrisch angelegt und stellt insgesamt einen typischen Büronutzbau dar, der mit neobarocken und klassizistisch anmutenden Bauelementen in Naturstein verkleidet wurde. Zwischen zwei vortretenden Risaliten mit eher geschlossenen Fassaden und Dreiecksgiebeln, spannt eine Grossordnung mit vorgelegten Pfeilern vor einer weitgehend mit Glas aufgelösten Fassade über einem Rustikasockel. Den oberen Abschluss bildet eine Balustrade vor einem zurückgesetzten Dachgeschoss. Alle vier Hauptgeschosse weisen die gleiche Höhe auf, weshalb der von drei Rundbögen gebildete Eingang im Sockelgeschoss ziemlich mickrig wirkt. Latenser verwendet wohl historische Zierelemente, verzichtet aber auf die dieser Stilepoche entsprechende Baukörpergliederung in ein etwas erhöhtes Sockelgeschoss, das überhohe Hauptgeschoss und das darauffolgende, merklich niedrigere Geschoss unter dem Dach.

Central High School (um 1900)

Dieses Schulgebäude plante John Latenser 1898, es dürfte Anlass für den Wiedereinstieg in die freiberufliche Tätigkeit gewesen sein. Das Gebäude steht westlich der «alten» Innenstadt auf dem Capitol Hill auf einem prominenten Platz in Omaha mit (ursprünglich) wundervollem Ausblick. Das Gebäude umschliesst einen quadratischen Grundriss um einen Innenhof und weist zwei senkrecht aufeinanderstehende Mittellachsen auf, die jeweils durch einen vorgerückten Säulenvorbau betont werden. Ähnlich werden auch die Eckpunkte durch Risalite hervorgehoben, wobei zwei Fassaden durch aufgesetzte Dreiecksgiebel betont werden. Es entstehen dadurch vier nahezu gleichwertig axialsymmetrische Fassaden mit jeweils einem prägnanten Haupteingang, was der